



SACHSEN-ANHALT

**#moderndenken**

# Kammeraustausch

Austausch BMI und Kammern

---

14. September 2022



# Agenda

- 1 Begrüßung**
- 2. OZG-Kammeraustausch**  
Referentin: Frau Alms, BMI
- 3 UP Berufliche Bildung**  
Referentin: Frau Weber, MID Sachsen-Anhalt
- 4 Azubi digital**  
Referentin: Frau Laubrock, Landwirtschaftskammer
- 5 Beitrag NRW**  
Referent: Herr Trautwein
- 6 Themen, Thesen, Temperamente**



SACHSEN-ANHALT

**#moderndenken**

# UP Berufliche Bildung

Referentin: Frau Weber, MID Sachsen-Anhalt

# UP Berufliche Bildung

## Zusammenfassung und Ausblick

Leistungen	
Ohne Sondermerkmal/ Nichtkammer- Leistungen	4 Leikas Berufsvorbereitung
	1 Leika Berufsschule
	9 Leikas Berufsbildende Schule
<b>Insgesamt 14 Leikas</b>	

*Fachliche  
Zuständigkeit:  
Länder*

Leistungen	
Mit Sondermerkmal/ Kammer-Leistungen	5 Leikas Ausbildungsdauer und -zeugnis
	2 Leikas Schlichtungsverfahren
	5 Leikas Anerkennung von Bildungsstätten
	7 Leikas Ausbildungserlaubnis
	37 Leikas Berufsbildungsprüfung und -zeugnis
	2 Leikas Förderung von Bildungsangeboten
	9 Leikas Ausbildungsvertrag und Lehrlingsrolle
<b>Insgesamt 67 Leikas</b>	

*Fachliche  
Zuständigkeit:  
Kammern*

- Vorgehensweise analog Checkliste BMI (Konzeption, Referenzimplementierung, Rollout)
- Umsetzungsverantwortungen für Kammerleistungen wurden nicht an das UP abgegeben
- **Keine Möglichkeit mehr zur Unterstützung der Kammern über dieses UP und KP-Mittel**
- Möglichkeiten zur weiteren Zusammenarbeit mit Kammern werden diskutiert



# Themen, Thesen, Temperamente



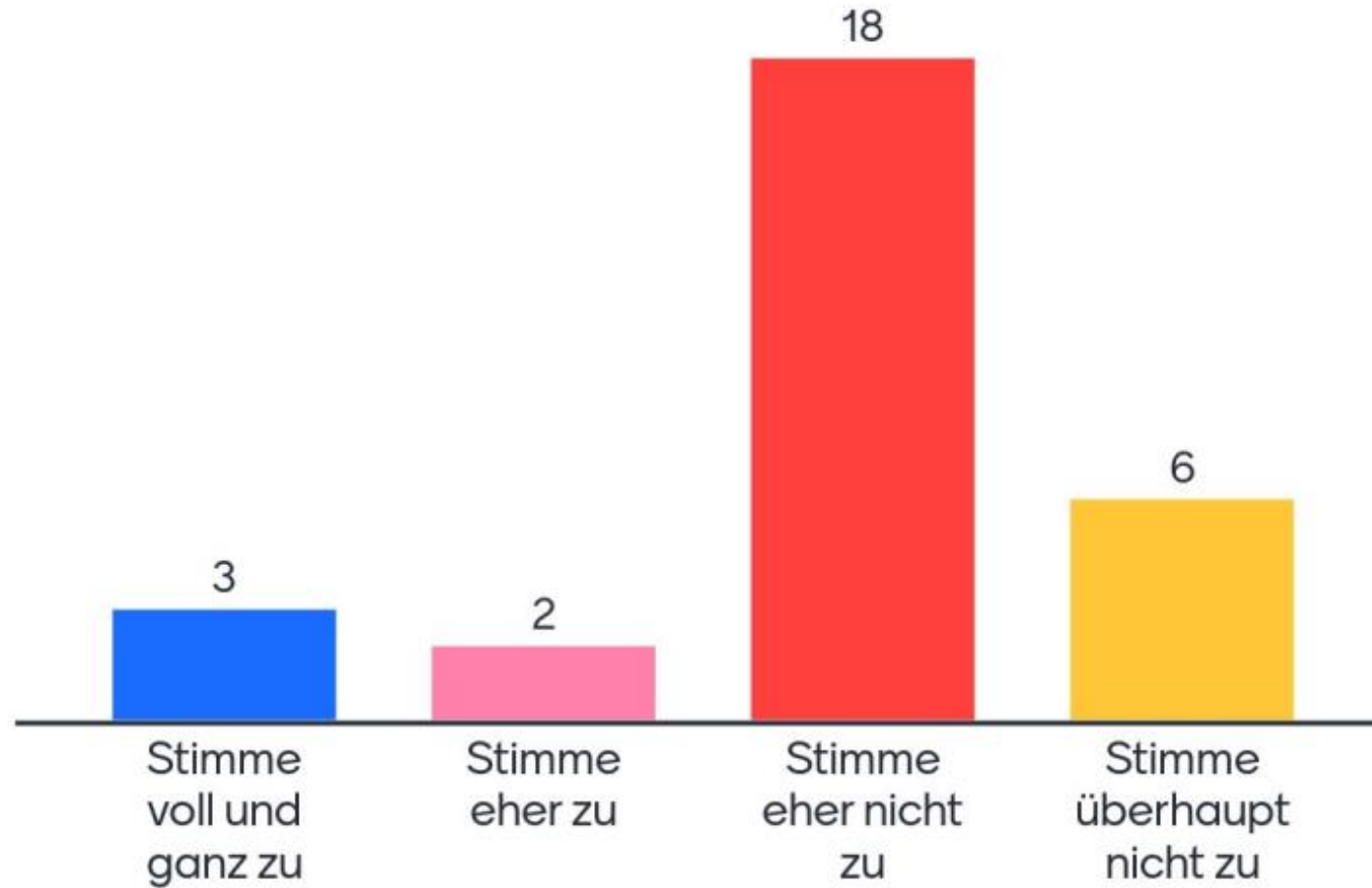
Scannen Sie mit  
Ihrem Mobiltelefon  
den QR-Code ein

oder

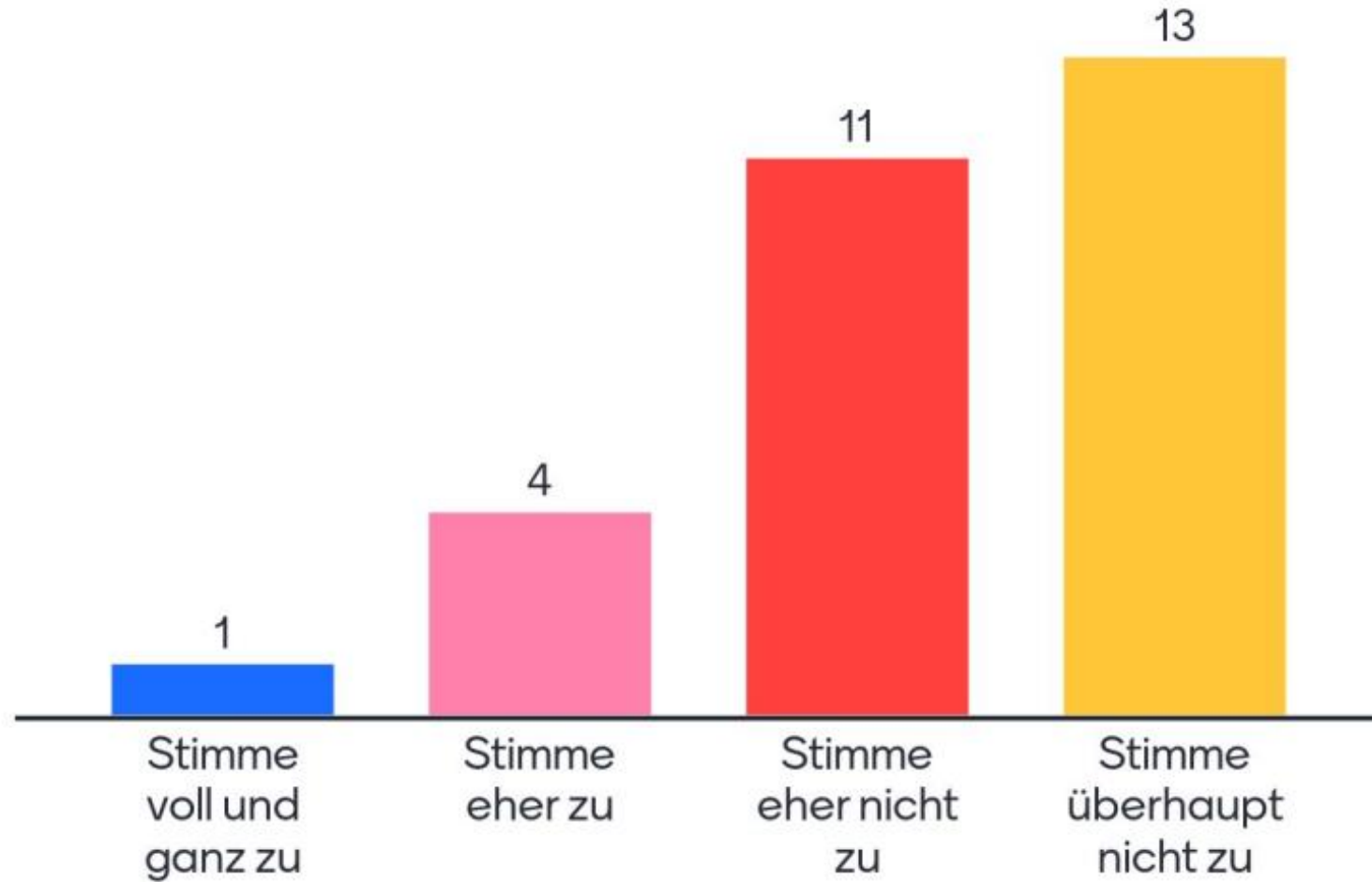


Gehen Sie auf **menti.com** und  
geben Sie den Code 6827 2201 ein

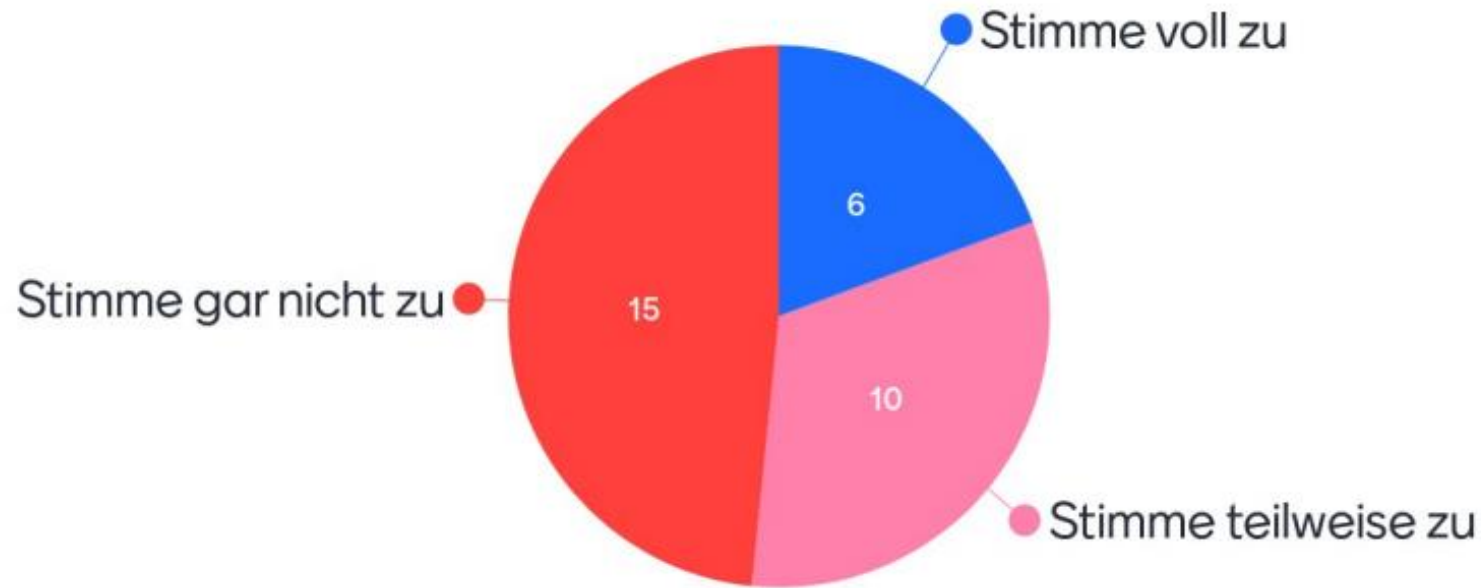
Dem Umsetzungsgedanken des OZG stehe ich insgesamt sehr skeptisch gegenüber.



# Die Daseinsberechtigung meiner Kammer wird mit der Umsetzung des OZG geschwächt/gefährdet.



Auch innerhalb des nächsten Jahres wird unsere Kammerorganisation keine nennenswerten Fortschritte bei der Digitalisierung erzielen.





# Anonyme Meckerecke: Daran liegt es, dass wir noch nicht digitalisiert haben

fehlende Ressourcen

keine Zeit neben Tagesgeschäft  
keine Nachfrage von Kammermitgliedern

Veränderungsbereitschaft korreliert mit Alter  
(indirekt proportional)

Vielleicht weil wir uns sicher sind, ob die digital  
angebotenen Abläufe bei uns nicht schon  
ausreichend digital sind.

Vergaberechtliche Hürden für den EfA-Anschluss  
der Kammern, die BMI bitte zentral und v. a. zeitnah  
in Angriff nehmen muss bitte

Inkompetente Entscheider

Personelle Ausstattung, finanzielle Mittel, keine  
Beschäftigung mit der Materie seitens der  
zuständigen Personen

Fehlende Priorisierung

Eigenständigkeit vor übergreifenden Leistungen

Kein Druck

no sense of urgency

Finanzielle Mittel fehlen bei kleinen Kammern

Finanzen, Manpower

Internet ist Neuland in Deutschland, hat die  
Kanzlerin gesagt! Heißt, selbst die Regierung kann  
die notwendigen Voraussetzungen nicht  
schaffen.

Kein Personal für Umsetzung, Kostenfaktor,  
notwendige Mitarbeiterschulung

Fehlende zentrale Infrastrukturkomponenten

# Anonyme Meckerecke: Daran liegt es, dass wir noch nicht digitalisiert haben

zu föderal gedacht. zu bürokratisch. das nicht nutzen von vorhandener technologie.

EfA wurde für die Kammern nicht zu Ende gedacht

keine "Lust" sich mit "Technik" auseinander zu setzen

föderale Strukturen und rechtliche Hemmschuhe

Ehrenamt versteht nicht, Hauptamt ist pragmatischer. Schlechte Erfahrungen mit Digitalisierung im Gesundheitswesen bei Gematik/Telematik

ausgelebter Förderalismus

Auf andere warten

Kosten, fehlendes Personal für techn Umsetzung, fehlende Mitarbeiterqualifizierung, Vergabeprobleme

Digitalisierung wird nicht durch digitales Denken des Alltags getragen

Kosten sehr hoch, fehlende Ressourcen und Komplexität des Themas

am föderalen und kommunalen und auch kammerlichen Abgrenzen und Statusdenken

Digitalisierung ist kein Prozess, der die analoge Welt 1:1 umsetzt; hier wesentliche Veränderungen notwendig

Selbstständigkeit der Kammern als Blockade

In diesen Punkten benötigen wir zwingend Unterstützung, damit wir als Kammer selbst digitalisieren können.



# In folgenden Punkten benötigen wir weitere Unterstützung

Klärung der finanziellen Fragen; wie können Kammern an OZG Leistungen angebunden werden. Wie können Kammern Lösungen einkaufen.

Ressourcen (Geld für Personal und Technik)

Leistungen für Nicht-Kammermitglieder aus Mitgliedsbeitrag?

Dachverbände verantworten und koordinieren lassen

Vernetzung der Kammern und Dienste

Verständnis schärfen, warum und wie Kammern betroffen sind und was geschieht, wenn sie sich nicht angesprochen fühlen?

Klärung übergeordneter rechtlicher Fragen

Nähe für junge Kammermitglieder, Deutschland 2.0, Kostenersparnis

verklickt. sorry.

Koordinierung auf Bundesebene, da dies oberhalb des Föderalismus angesiedelt ist

Verständnis schärfen trifft es. Wir sind unsicher, was wir nun machen sollen und ob überhaupt.

# Ich sehe für meine Kammer folgende Vorteile bei der Digitalisierung

Effektivierung von Prozessen

Mehr Zeit für Arbeit mit Kunden

Schnelligkeit der Verwaltung, Struktur, Vernetzung

gute digitale Prozesse sparen Ressourcen

„Zukunfts“fähigkeit

verbesserte Dienstleistungen für Mitglieder

Wahrnehmung als moderner Dienstleister

Einsparung von Arbeitsprozessen

Wunsch der Kammermitglieder

# Ich sehe für meine Kammer folgende Vorteile bei der Digitalisierung

schlanke Verwaltung

Dienstleistung 24/7

Arbeitsteilung durch Nachnutzung

Vertrauen in Kompetenzen anderer

Weniger manueller Aufwand  
(Datenerfassung) mehr Zeit für das  
Wesentliche

bürgernähe schaffen. effektiver und  
effizienter werden.

Verbesserung des Angebots an  
Serviceleistungen

Bessere Daten für fachverfahren

Effizienz der Verwaltung und  
Bürgernähe

verbesserte Verwaltungsabläufe

Fehlervermeidung beim  
"Abschreiben", Erledigung anderer  
Aufgaben durch Zeitersparnis

gut für Mitarbeiterrecruiting

Papier einsparen! :)



Sachsen-Anhalt  
#moderndenken

# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

**Frank Bonse**

Themenfeld-Federführer Bildung

**Kathy Weber**

Umsetzungskoordinatorin

[Kathy.Weber@sachsen-anhalt.de](mailto:Kathy.Weber@sachsen-anhalt.de)



**ADRESSE:**

Turmschanzenstraße 30  
39114 Magdeburg



**TELEFON:**

+49 391 567 1030



**E-MAIL:**

[berufsausbildung.ozg.  
bildung@sachsen-anhalt.de](https://berufsausbildung.ozg.bildung@sachsen-anhalt.de)



**WEBSEITE:**

[ozg.sachsen-anhalt.de](https://ozg.sachsen-anhalt.de)